

# Unterricht nach den Abschlussprüfungen

**Beitrag von „Anna Lisa“ vom 18. Mai 2016 18:53**

Danke für eure Antworten!

Ich versuche mal auf alle einzugehen:

Website geht nicht, da ich da Null Ahnung von habe und ich auch nicht weiß, wie das rechtlich etc. aussieht.

Kurzfilm: Schöne Idee. Aber dazu bräuchten wir ein Drehbuch und das dann noch auf Englisch und da wird es ja anstrengend und ab da sind die Schüler raus.

Damit ihr das mal nachvollziehen könnt: Ich haben den Schülern heute angeboten, dass wir in den nächsten Wochen immer aktuelle Musik hören, gemeinsam den Songtext übersetzen und ein bisschen darüber reden. Bedingung war, dass die Schüler selbst die Musik mitbringen und auch den Text vorher abgeben incl. einer kleinen Übung, wie z.B. einen Lückentext, vertauschte Reihenfolge ect.

Ratet mal, wie viele Schüler sich gemeldet haben? Genau - gar keiner!

Wenn ich Musik mitbringe, dann ist die nicht aus diesem Jahr / Monat und somit total blöd und dann macht keiner mit (schon gehabt).

Fotostory habe ich mal im Ref gemacht, das war aber am Gymnasium, das lief gut. Aber auch hier: Viel zu anstrengend, man müsste aktiv werden.

Wollsocken: Meinst du echt? Ich muss ja auch was ins Kursbuch schreiben und das rechtfertigen können.

Und in der Tat, meine Schüler finden auch Filme langweilig, wenn das nicht Action / Horror ist. Bis zum Ende schafft es keiner, ruhig zu bleiben. Vielleicht liegt es daran, dass ich die Filme auf Englisch laufen lasse mit deutschen Untertiteln? - Zu anstrengend. Aber es ist ja ENGLISCH-Unterricht und kein Unterhaltungs-Unterricht.

Business Englisch? Da könnte ich genauso gut eine Expedition zum Mars vorschlagen. Da hat hier keiner Bock drauf.

Traurig, aber wahr. Heute haben sie gemeckert, weil ich ihnen englische Rätsel mitgebracht habe. Man musste ja auch was tun. Wozu überhaupt, wenn sie doch keine Noten für kriegen (O-Ton).